

Gemeindebrief

Evangelische
Kirchengemeinde
Marienberghausen



Jahreslosung 2026

Quempas-Chörchen

Gottesdienste in der Weihnachtszeit

In dieser Ausgabe

Jahreslosung 2026	3
Gemeindeleben	5
Aus dem Presbyterium	5
Weihnachtsgottesdienste	7
Besondere Gottesdienste	8
Terminbesprechung 2026	8
Kirchenkabarett	9
Konzert ad libitum Dresden	10
Geburtstagskaffee	12
Diakonie	13
Weihnachtsbaumaktion	13
Gesprächsabende	14
Verabschiedung in den Mutterschutz	15
Rückblick Biblische Streifzüge	16
Rückblick Ideen-Frühstück	17
Johanneum	18
Gedanken zum Innehalten	20
Chöre und Gruppen	22
Trauergruppe	22
Jugendfreizeit 2026	23
Quempaschörchen	24
Kindergottesdienst	25
Konfiausflug Phantasialand	26
Frauen-Leben-Glauben	27
Frauenkreis	27
Frauenkreis-Ausflug	28
Spielenachmittag	29
Termine für die Pinnwand	30
Freude und Leid in unserer Gemeinde	31
Kontakte	32

Impressum

Herausgeberin:

Ev. Kirchengemeinde Marienberghausen,
Kirchstraße 1, 51588 Nümbrecht

Web: www.kirchengemeinde-marienberghausen.de

Mail: marienberghausen@ekir.de

Redaktion: Dana Bembenek, Sahra Klabunde,
Sandra Thiele

Kontakt Redaktion:

redaktion_gemeindebrief@gmx.de

Layout: Sandra Thiele

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Bilder: Henrik Thiele, Dietmar Hartmann,
Kirsti Greier, Sophie Weisweiler, Jana Nöckel,
gemeindebrief.evangelisch.de (Erwin Wodicka,
Anja Lehmann), pexels.com (Anna Shvetas,
Owen outdoors, Antoni Shkraba Studio), pixabay.com (OG-ArtMania)

Bankverbindung

Kirchengemeinde Marienberghausen

Volksbank Oberberg eG

IBAN: DE23384621350300310010

Redaktionsschluss für die Auflage

2/2026: 1. Februar 2026

**Bitte alle Texte etc. an
redaktion_gemeindebrief@gmx.de**

Jahreslosung 2026



Anders gesagt: Zukunft

Liebe Zukunft, von der ich nicht weiß, wie du aussiehst. Es gibt Zeiten, da kann ich kaum an dich glauben.

Manchmal erscheint es mir unwahrscheinlich, dass es dich gibt. Erst recht nicht für eine Ewigkeit.

Ich weiß nicht, ob du in das schauen kannst, was wir Gegenwart nennen. Sollte es so sein, dann weißt du, dass die in der letzten Zeit eher entmutigend

war. Ja, vielleicht hast du sogar Angst um dich selber bekommen.

Ich jedenfalls gebe zu, dass ich zuweilen verzagt bin. Ich weiß nicht, ob ich in dich, liebe Zukunft, Vertrauen setzen kann. Dabei kannst du ja gar nichts dafür.

Manchmal kann Vertrauen wohl nur ein „Trotzdem“ sein. Beharrlich mögelt es sich in mein Verzagen. Und fängt einfach an, mit einem behutsa-

men „Ja“ zur Gegenwart. Da, wo sie nah ist und klein und so schön.

Dann höre ich plötzlich das Lied, das eine Nachbarin im Treppenhaus summt. Und sehe im Fensterrahmen den Streifen aus Azur, der zwischen Wolken über den Häusern schwebt. Jetzt ist heute und ich bin hier. Ein neuer Tag ist da und nun beginnt ein neues Jahr.

Ich nehme mir vor, dem „Trotzdem“ einen Raum zu geben in meinen Gedanken. Als ob es ein Brachland sei, aus dem etwas werden könnte, wenn ich beginne, es zu pflegen.

Denn es könnte ja sein, liebe Zukunft, dass du Vertrauen in mich setzt. Und ich dazu beitragen kann, dass es dich gibt.

Tina Willms

Monatsspruch Dezember

Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.

Maleachi 3,20



Aus dem Presbyterium

Was war? Was kommt?

Sanierung der Wandmalereien und Anstrich der Kirche

Wir haben die Zusage zur Förderung der Sanierung unserer Wandmalereien erhalten. Im Januar können die Restaurierungsarbeiten beginnen.

Auch für den Außenanstrich der Kirche liegt inzwischen die Genehmigung der Denkmalbehörde vor. Derzeit holen wir dafür Angebote ein. Leider werden wir für diese Arbeiten keine Fördermittel erhalten, weshalb wir uns um Spenden bemühen werden.

Im Außenbereich haben die Arbeiten bereits begonnen. Es wird ein neuer Spritzschutz angelegt und neue Drainagen werden verlegt. Diese Maßnahmen sind wichtig, um die Feuchtigkeit in der Kirche zu reduzieren.

Gemeindeversammlung

In der Gemeindeversammlung am 2. November stellte Pfarrerin Kirsti Greier die Überlegungen des Presbyteriums zur Gestaltung der Zukunft unserer Gemeinde in den nächsten zehn Jahren vor. Es wird sich sicherlich einiges ändern. Evtl. haben wir dann nur noch

eine 25% Pfarrstelle. Unsere Überlegungen: Was macht unsere Kirche/Gemeinde aus? Was muss erhalten bleiben? Was kann auch wegfallen oder über andere Gemeinden abgedeckt werden? Wo ist es sinnvoll und machbar mit anderen Gemeinden zusammen zu arbeiten? Viele Fragen, aber auch viele positive Impulse für die Zukunft.

Gerne hören wir hier auch Eure Anregungen und Vorstellungen für die Zukunft unserer Gemeinde. Was brauchen wir, um auch 2035 eine lebendige Gemeinde zu sein?

Zu den Finanzen gab Herr Terberger Informationen. Auch wir als Kirchengemeinde Marienberghausen müssen sparen, sind aber dennoch gut aufgestellt und für die Zukunft gerüstet.

Herr Pinzke informierte zu den anstehenden Baumaßnahmen und den Überlegungen zur Erneuerung der Steuerung der Kirchenheizung.

Im Anschluss konnten wir uns noch bei leckeren Reibekuchen mit Kraut und Apfelmus stärken. Hier ein besonderer Dank an Friedrich Terberger für das Backen.

Jugendarbeit

Leider haben wir bisher keine Elternzeitvertretung für Sophie finden können. Dank großen ehrenamtlichen Engagements können wir jedoch weiterhin die Krabbelgruppe, eine Jungschargruppe und den offenen Treff anbieten.

Solltet ihr jemanden kennen, der eine pädagogische Ausbildung hat und sich beruflich verändern möchte, ladet ihn oder sie herzlich ein, sich bei uns zu bewerben.

Neujahrsempfang

Eine neue Tradition ist der Neujahrssempfang, verbunden mit einem Rückblick auf das Jahr und einem DANKE-SCHÖN an unsere ehrenamtlichen Mitarbeitenden. Auch in diesem Jahr möchten wir alle herzlich zu dem Gottesdienst mit anschließendem Empfang im Gemeindehaus einladen.

Der Posaunenchor wird den Gottesdienst und den Empfang musikalisch mitgestalten. Wir freuen uns sehr, dass dieses Format in unserer Gemeinde so gut angenommen wird.

Euer Presbyterium

Herzlich Willkommen auf dieser Welt!

Am 3. November ist Lola zu Welt gekommen.

Wir gratulieren Sophie und Grischa Weißweiler zur Geburt ihrer kleinen Tochter.

Wir freuen uns riesig mit euch und wünschen euch alles Gute und Gottes Segen für euren Start in den neuen Alltag zu dritt!



Gottesdienste in der Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel

21. Dez	15.00 Uhr	4. Advent mit dem Kindergottesdienst
Heiligabend 24. Dez	15.00 Uhr	Familiengottesdienst für kleine Kinder mit Pfarrerin Kirsti Greier
	16.30 Uhr	Christvesper unter freiem Himmel in Löhe mit Pfarrerin Kirsti Greier und dem Posaunenchor, mit Krippenspiel
	17.00 Uhr	Christvesper in Marienberghausen mit Pfarrer Prof. Dr. Georg Plasger und dem MGV
1. Weihnachtstag 25. Dez	7.00 Uhr	Christmette mit Pfarrerin Kirsti Greier, dem Kirchenchor und dem Quempas-Chörchen
2. Weihnachtstag 26. Dez	10.00 Uhr	Andacht gestaltet vom Presbyterium
Silvester 31. Dez	18.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Prof. Dr. Georg Plasger
Neujahr 1. Jan 2026	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Kirsti Greier, anschließend Neujahrsempfang im Gemeindehaus



Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

Abendmahlgottesdienste

Die Abendmahlgottesdienste finden in den nächsten Monaten an folgenden Terminen statt:

14. Dezember, Silvester, 18. Januar und 15. Februar

Kirchencafé

Das Kirchencafé öffnet am 7. Dezember, 18. Januar und 15. Februar.

Terminbesprechung 2026

Die geplante Terminbesprechung aller Gruppen und Vereine unserer Gemeinde musste verschoben werden. Der neue Termin ist der **4. Februar 2026**.

Gerne laden wir zu diesem Termin die Vertreterinnen und Vertreter aus den Gruppen und Vereinen unserer Gemeinde ins Gemeindehaus nach Marienberghausen ein. Beginn ist 19.30 Uhr

Zusammen können Termine besprochen werden, wir haben die Möglichkeit uns untereinander auszutauschen und können überlegen, gemeinsame Aktionen zu gestalten. Wir freuen uns auf eine gute Beteiligung und einen regen Austausch.

Susanne Goße

Kirchenkabarett in unserer Gemeinde

Vielleicht kennen manche das Kirchenkabarett Harscheid / Waldbröl, das im Frühjahr in den dortigen Kirchengemeinden dreimal ihr Programm „Alles noch prima beim (Kirchen-)Klima?“ aufgeführt hat.

Das etwa 2-stündige Programm macht mit Szenen und Liedern einen frechen Streifzug durch alltägliche Klimaprobleme – durch das innerkirchliche ebenso wie durch das meteorologische Klima.

Wir konnten die Gruppe für einen Auftritt in unserer Gemeinde am **Freitag, 27. Februar** gewinnen.

Beginn im Gemeindehaus ist um 19 Uhr, zwischendurch gibt es eine Pause mit Getränken und einem kleinen Snack.

Alle Mitwirkenden engagieren sich ehrenamtlich.

Der Eintritt ist frei. Am Ende wird um eine Spende zugunsten der Restaurierung der Wandmalereien in unserer Kirche gebeten.



Konzert mit dem „Kammerchor ad libitum Dresden“

Der **Kammerchor ad libitum Dresden** besteht seit nunmehr zehn Jahren. Viele seiner Sänger beschäftigen sich bereits seit Kindertagen mit Chormusik, z.B. als Mitglieder des Philharmonischen Kinder- und Jugendchores, des Thomanerchores Leipzig oder des Dresdner Kreuzchores.

Unter der Leitung von Karsten Sprenger, der den Chor bis Ende 2022 leitete, und jetzt unter der musikalischen Regie von KMD Gottfried Trepte wurde eine Vielzahl von geistlichen und weltlichen Programmen erarbeitet. Der Jahreskreis und aktuelle Themen bestimmen die Musikauswahl. Regelmäßige Auftritte hat der Chor deutschlandweit und natürlich über das Jahr verteilt in Dresden und Sachsen.

In einer Konzertkritik heißt es: "... überzeugend vor allem der runde, ausgewogene Klangeindruck. Hier sangen fünfzehn Individuen, die sich aber untereinander aufs Beste mischten. Das führte ... zu Momenten, in denen sich beim Zuhörer der berühmte "Gänsehauteffekt" einstellte." (Christoph Schulte im Walde, Billerbeck, 03.06.2019).

Gottfried Trepte war Mitglied des Dresdener Kreuzchores und studierte in Dresden und Halle Kirchenmusik und Gesangspädagogik. Ab 1981 übernahm er verschiedene Kantorenstellen und wurde 2004 Kirchenmusikdirektor. Als Mitglied der Dresdner Vocalisten bereiste er viele europäische Länder. In seiner musikalischen Laufbahn dirigierte er zahlreiche Oratorien und trat solistisch in Erscheinung. Gottfried Trepte ist Kunstpreisträger der Großen Kreisstadt Radebeul.

Gefühle spielen in unserem Leben eine herausragende Rolle. Uns befallen sie täglich in ganz unterschiedlicher Weise und Intensität. Das diesjährige Programm des Kammerchores ad libitum lässt Emotionen frei, denn die Musik schafft es wie keine andere Kunst, innere Befindlichkeiten zum Ausdruck zu bringen.

Texte aus der Bibel und von Dichtern sowie Töne und Klänge von Komponisten aus sechs verschiedenen Ländern und fünf Jahrhunderten schaffen so eine emotionale und spannende Vielfalt.

Kammerchor ad libitum Dresden

Kammerchor ad libitum Dresden

So, 11.01.2026 16:00 Uhr
Evangelische Kirche
Marienberghausen
Kirchstraße 1

Weihnachtliche Chormusik
aus verschiedenen
Jahrhunderten

Leitung: KMD i.R. Gottfried Trepte

Eintritt frei, um eine Türkollekte wird gebeten.

Einladung zum Geburtstagskaffee

Wir möchten alle Gemeindemitglieder, die 80 Jahre und älter sind, zu einem Geburtstagskaffee trinken einladen! Zu diesem Geburtstagskaffee laden wir nun zweimal im Jahr ein, unabhängig von Ihrem Geburtstagsmonat. Sie sind immer zu beiden Terminen herzlich eingeladen.

Unser nächstes Geburtstagskaffee trinken ist am

Sonntag, 15. März 2026 um 15.00 Uhr.

Mit einer Andacht werden wir im Gemeindehaus beginnen und dann dort in gemütlicher Runde an einer schön gedeckten Tafel Kaffee und Kuchen genießen.

Eine Begleitperson ist herzlich willkommen. Wirholen Sie auch gerne ab. Bitte melden Sie sich unter folgender Telefonnummer an: 02245/913017

Wir freuen uns auf einen schönen, gemeinsamen Nachmittag!

Sigrid Söhn



Diakonie

Füreinander hier!

Die Diakonie, der Dienst am Nächsten! Die Diakonie, wertvolle Arbeit für Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen Hilfe benötigen!

Bei der **Diakonie-Adventssammlung vom 15. November bis zum 6. Dezember** können wir mit einer Spende diese Arbeit unterstützen.

Flyer und Spendentüten liegen dem Gemeindebrief bei. Überweisen können Sie Ihre Spende auf folgendes Konto:

Ev. Kirchengemeinde Marienberghausen
DE 233846 2135 0300 3100 10
GENODED1WL
Stichwort: Diakonie -Adventssammlung 2026

Sigrid Söhn

Weihnachtsbaumaktion

Noch haben wir Weihnachten nicht gefeiert und denken schon an das „Abschmücken“ des Weihnachtsbaumes.

Am **Samstag, 10. Januar 2026** sammeln unsere KonfirmandInnen und HelferInnen die abgeschmückten Bäume gegen eine kleine Spende zugunsten unserer Patenkinder über die Kindernothilfe ein.

Die Aktion beginnt um 13.00 Uhr.

Wir danken allen Treckerfahrern und HelferInnen für Ihren Einsatz.

Gesprächsabende

Im Dezember wird der Gesprächskreis pausieren, aber im Januar setzen wir die Abende fort. Und wir werden uns weiterhin mit einigen Abschnitten der Bergpredigt beschäftigen, die zum Nachdenken einladen.

Eingeladen zum Gesprächskreis sind alle, auch die, die bisher nicht dabei waren. Und es ist auch möglich, nur einzelne Abende zu besuchen.
Herzliche Einladung!

Dienstag, 13. Januar 2026, 19.30 Uhr

Geheiligt werde dein Name

Die erste Bitte des UnserVaters lässt Fragen entstehen: Was heißt es, dass der Name geheiligt werden soll? Was heißt überhaupt „heiligen“? Und was ist überhaupt der „Name“? Es scheint ja etwas Besonderes zu sein und wird auch in der Bibel nicht selten gebraucht. Die erste Bitte ist in der Sache für viele weitgehend unklar. Das könnte sich ja ändern ...

Dienstag, 10. Februar 2026, 19.30 Uhr

Dein Reich komme

Was ist überhaupt das Reich Gottes? Ist es zukünftig – oder soll es schon auf Erden entstehen? Arbeiten wir am Reich Gottes mit – oder ist das Gottes Sache allein? Und worin besteht das Reich Gottes, das ja im Neuen Testament ein zentraler Bestandteil auch der Verkündigung Jesu gewesen ist?

Georg Plasger

Ein neuer Lebensabschnitt beginnt

Liebe Gemeinde,

nach sechs wunderbaren Jahren als Jugendreferentin in eurer Mitte steht für mich nun ein ganz besonderer neuer Lebensabschnitt an: Ich verabschiede mich in den Mutterschutz und die anschließende Elternzeit, denn mein Mann und ich erwarten ein Baby!

Die Vorfreude ist groß, und ich bin voller Dankbarkeit für die kommende Zeit, in der ich mich ganz auf das neue Leben konzentrieren darf, das da unterwegs ist.

Gleichzeitig fällt mir dieser Abschied auf Zeit nicht leicht. Die Arbeit mit den Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen – und mit euch als Gemeinde – hat mich sehr geprägt und erfüllt.

Ein herzliches Dankeschön möchte ich an dieser Stelle an alle richten, die in den Gruppen, Kreisen und Projekten mithelfen, mitdenken und mittragen – besonders jetzt, wo meine Stelle vorerst unbesetzt bleibt. Es ist ein großes Geschenk zu wissen, dass das, was wir gemeinsam aufgebaut haben, weiterlebt – durch euer Engagement, eure Zeit und eure Herzen.

Ich freue mich auf das, was vor mir liegt – aber ich freue mich auch jetzt schon auf ein Wiedersehen! Bis dahin wünsche ich euch allen Gottes reichen Segen, Mut und Freude für alles, was kommt.

Von Herzen,
Sophie Weißweiler



Biblische Streifzüge

Ein kleiner Rückblick

Trotz wechselhaften Wetters machten sich zahlreiche Teilnehmende auf den Weg zu den diesjährigen *Biblischen Streifzügen*. Dank des Shuttle-Busses konnten alle bequem zwischen den vier Stationen unterwegs sein.

In den Räumen von Forst- und Garten-technik Vorländer erinnerten die „Arbeiter im Weinberg“ an die Bedeutung von Gerechtigkeit. Im Garten in Gassenhagen luden die „Lilien auf dem Feld“ zum Staunen über Gottes Fürsorge ein. Am Bach im Märchental wurde der „Durchzug durch den Jordan“ lebendig, bevor der Tag bei der „Hochzeit zu Kana“ in Marienberg-hausen fröhlich ausklang.



Ein herzliches Dankeschön gilt dem gesamten Team für die Vorbereitung, Gestaltung und Begleitung dieser besonderen Tour.

Kirsti Greier



Zukunfts-Frühstück mit dem Grünen Hahn

Am 25. Oktober fand das Zukunfts-Frühstück im Rahmen des Umweltprogramms „Grüner Hahn“ statt – und es wurde seinem Namen in jeder Hinsicht gerecht. In entspannter Atmosphäre bei einem reichhaltigen Frühstück kamen Engagierte aus der Kirchengemeinde zusammen, um Ideen für eine nachhaltige Zukunft zu entwickeln.

Die kreative Runde sprühte vor Energie: Gemeinsam wurden in den Bereichen Energie, Wasser, Mobilität, Abfall und Beschaffung insgesamt 36 neue umweltrelevante Projekte gesammelt. Viele davon sollen in den kommenden Monaten vertieft und in konkrete Maßnahmen überführt werden.

Doch damit nicht genug: Auch für die kirchlichen Initiativen, Teams und Veranstaltungen entstanden 32 weitere Ideen, die das Gemeindeleben bereichern und stärker mit den Zielen des Grünen Hahn verknüpfen sollen. Ob Energieeinsparung im Gemeindehaus, plastikfreie Veranstaltungen oder nachhaltige Mobilitätsangebote – der Tag zeigte eindrucksvoll, wie groß die Bereitschaft ist, Verantwortung zu übernehmen und aktiv etwas zu bewegen.



Kreatives Brainstorming für neue Grüner Hahn-Projekte



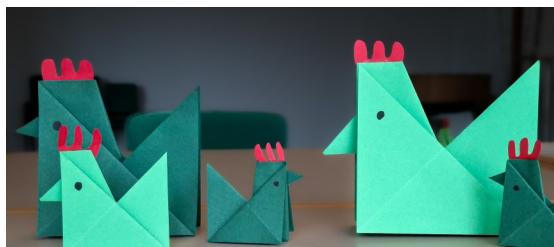
36 neue Idee zu umweltrelevanten Themen



32 neue Ideen zu Initiativen, Teams und Veranstaltungen der Kirchengemeinde



Jede Menge Spaß, gute Laune und ein leckeres Frühstück



Dietmar Hartmann
für das Team „Grüner Hahn“

Johanneum

Liebe Gemeinde Marienberghausen,

vielen Dank, dass Sie mich auch dieses Jahr wieder so herzlich und gastfreundlich aufgenommen haben. Ich möchte mich nochmal ganz herzlich für die wertvollen Erfahrungen bedanken, die ich machen durfte. Danke auch für die vielen guten und bereichernden Gespräche.

Dieses Jahr war ich tatsächlich alleine und konnte Sie daher nicht alle persönlich antreffen. Nächstes Jahr werde ich aber mit großer Wahrscheinlichkeit einen Nachfolger dabeihaben und damit auch mehr Kreise anbieten können. Wenn Sie also in Ihrem Ort eine Bibelstunde vermisst haben, oder uns als Johanneum gerne noch bei einer bestimmten Aktion antreffen wollen würden, dann melden Sie sich gerne bei mir.

E-Mail: besuchsfahrt.drabmarie@gmail.com

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Gemeinde Gottes reichen Segen, bedanke mich für die Zusammenarbeit und sehe dem Besuch in 2026 freudig entgegen.

Liebe Grüße,

Simon Beierlein





TelefonSeelsorge®

0800-1110111

0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

**WIR
HÖREN
ZU**



Ein Engelslächeln

Gedanken zum Innehalten

In diesem Herbst sind wir Großeltern geworden. Ein kleines großes Wunder kam in unsere Familie. „Wem sieht es ähnlich?“ werden wir seitdem oft gefragt.

Die beste aller möglichen Antworten habe ich zufällig in einer Ideensammlung für Weihnachten entdeckt: „**Ein Kind - das sieht Gott ähnlich.**“ So nämlich, genauso ist es.

Dieses kleine Lächeln im Schlaf, ein Engelslächeln vielleicht; die Augen des Neugeborenen, die in die Welt sehen, als läge schon alles Wissen und alles Verstehen dieser Welt darin; das kleine Mündchen, das sich, wenn etwas nicht ist, wie es sein soll, verzieht bis zum wütenden Protest mit hochrotem Köpfchen und die tiefe Entspannung, wenn es selig in fürsorglichen Armen schlummert:

Alles das hat viel von dem, was Weihnachten ausmacht.

Ein Kind – das sieht Gott ähnlich.

Es sieht Gott ähnlich, dass er sanft und fast übersehbar kommt. Kinder können Herzen im Sturm erobern. Mit zarter Kraft verändern sie mit ihrer Ankunft



von einem Tag auf den anderen das ganze Leben einer Familie. Man schmilzt dahin, wenn ihre Hand den eigenen Finger umschließt. Ein kleines Kind ist so verletzlich und gleichzeitig - vielleicht gerade deshalb - so mächtig. Es weckt unwiderstehliche Liebe.

Wie bei einem Blick auf ein schlummerndes Neugeborenes will Gott uns erleben, wenn es um ihn geht. Mit einem Glauben, der lächeln muss und staunen und von Zuneigung überflutet wird. Der vom ersten Augenblick gespannt ist, was aus dem Kind wird und alles dafür tun möchte, dass es heil aufwachsen und sich entfalten kann. Und es wird so viel wachsen und werden mit und in diesem Gotteskind.

Das Kind in der Krippe ist Gott wie

aus dem Herzen geschnitten. Es sieht Gott ähnlich, wie Jesus mit seinen Mitmenschen umgeht: heilend, versöhnend, offen. Es sieht Gott ähnlich, wenn Jesus von Liebe nicht nur redet, sondern liebt – bis zum Letzten und darüber hinaus.

Ein Kind – das sieht Gott ähnlich.

Weihnachten beschert er alle, die zum Babygucken kommen, mit Engelslächeln und seliger Freude – untrennbar verbunden mit wütendem Protestgeschrei gegen alles, was dieses Leben bedroht. Das stärkt Glauben, Hoffnung, Liebe und gibt Mut.

In diesem Sinne wünsche ich allen eine Advents- und Weihnachtszeit mit dem ein oder anderen „Engelslächeln“.

Ihre Kirsti Greier

Monatsspruch Januar

Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.

Deuteronomium 6,5



RAUM GEBEN



Selbsthilfegruppe für Angehörige nach Suizid

Die WHO schätzt, dass jeder Suizid mindestens sechs Menschen unmittelbar betrifft. Dennoch ist das Thema nach wie vor ein Tabu – viele Hinterbliebene fühlen sich mit ihrer Trauer und ihren Fragen alleingelassen.

Wir möchten das ändern.

Unser Angebot

Die Selbsthilfegruppe „Raum geben“ bietet Angehörigen von Menschen, die durch Suizid verstorben sind, die Möglichkeit, in einem geschützten Rahmen miteinander ins Gespräch zu kommen.

- ★ **Verstehen:** Austausch mit Menschen, die Ähnliches erlebt haben
- ★ **Teilen:** Raum für Gefühle, Gedanken und Erfahrungen
- ★ **Stärken:** Gegenseitige Unterstützung im Alltag
- ★ **Gestalten:** Gemeinsam entscheiden, wie die Abende gefüllt werden

Treffen

- 📅 Jeden 3. Dienstag im Monat, 19:00 Uhr
- 📍 Gemeindehaus Marienberghausen, Kirchstr. 1, 51588 Marienberghausen

Dieses Angebot darf und soll gerne in unseren Nachbargemeinden bekannt gemacht werden. Jede und jeder ist willkommen.

Kontakt

- ✉️ kirsti.greier@ekir.de
- ✉️ marienberghausen@ekir.de
- 📞 0176 – 57742393



SOMMERFREIZEIT

2026



SIMMERATH-RURBERG



26.07. - 01.08.2026



AB 13 JAHREN



290€



ANMELDUNG AN SUSANNE.GOSSE@EKIR.DE



QUEMPAS 2025

Liebe Kinder,

auch in diesem Jahr möchten wir wieder am
1. Weihnachtsfeiertag in der ev. Kirche in
Marienberghausen den Quempas singen.

Wenn du Lust hast, dabei zu sein und dieses
alte Lied mit uns in der Christmette zu singen,
freue ich mich, wenn du ab dem
20. November bei den Proben dabei bist!
Wir proben immer donnerstags von
17-17:45 Uhr im Gemeindehaus.

Bitte sprich mit deinen Eltern, ob du am Gottesdienst
am 25.12.25 um 7:00 Uhr teilnehmen kannst!

Ich freue mich auf euch alle!

Eure Jana

Infos und Anmeldung bei Jana Nöckel
0151-23629522



Kindergottesdienst

Liebe Kinder,

wir treffen uns an folgenden Terminen
um 10 Uhr in der Kirche und gehen
dann
gemeinsam mit unserer Kerze in die
Pfarrscheune.

7. Dezember

18. Januar

1. Februar

15. Februar

Wir freuen uns auf alle Kinder ab 4 Jahren, die Lust haben, mit uns zu singen, zu spielen, zu basteln und spannende Geschichten zu hören.



Bis bald!

Euer KiGo-Team

Weihnachtsfeier des Kindergottesdienstes



Das Kindergottesdienstteam und die Kinder laden herzlich zum Gottesdienst am 21. Dezember um 15.00 Uhr ein. Gemeinsam möchten wir einen besonderen Gottesdienst zur Weihnachtszeit feiern und uns auf die Feiertage einstimmen.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Kigo-Team

Ein unvergesslicher Tag im Phantasialand

Dank unseres Fördervereins



Auch die diesjährigen Konfis hatten einen klaren Wunsch: Ein gemeinsamer Ausflug sollte her! Das Ziel war schnell gefunden – das Phantasialand.

Die Beurlaubungen für die Schule waren schnell organisiert, doch dann stellte sich die eigentliche Herausforderung: Wie finanziert man einen solchen Ausflug mit so vielen Personen? Zwar konnten wir glücklicherweise vergünstigte Aktionstickets ergattern – aber auch die summierten sich auf stolze 825 Euro. Wie gut, dass wir einen so engagierten Förderverein haben! Nach kurzer Rücksprache stand schnell fest: Der Förderverein ev. Jugendarbeit Marienberghausen übernimmt die gesamten Kosten des Ausflugs. Was für eine großartige Unterstützung!

So konnten die aktuellen Konfis gemeinsam mit ihren Teamern und Betreuenden bei bestem Wetter einen wundervollen Tag erleben – mit rasanten Achterbahnen, fröhlichen Fahrten auf dem Kettenkarussell und vielen gemeinsamen Momenten.

**Lieber Förderverein,
vielen herzlichen Dank, dass ihr diesen Tag möglich gemacht habt! Wir wissen euren Einsatz sehr zu schätzen.**

Wer den Förderverein unterstützen möchte, findet alle wichtigen Informationen und Unterlagen auf unserer Homepage.



Frauen-Leben-Glauben

Segen der Verwundbarkeit

Auch unter dem Segen
Gottes-der-Ewigen
bleiben wir verwundbare Wesen
verletzlich und ungeschützt

Keine Panzerung, die uns abschirmt
Wir bleiben berührbar
zerbrechlich und ausgesetzt

Und doch ist da ein Blick,
der auf und liegt,
und eine Lebenskraft, die uns
durchwirkt

das Gegenwartsgespinst
Gottes-der Ewigen,
die ihren Segen über euch breite
und euch bewahre für die Dauer der
Tage.



Wir treffen uns jeweils um 18.00 Uhr
an folgenden Terminen:

27. Januar 24. Februar
24. März und 28. April

Kontakt: Leonie Schröder Tel.
02293/6974

(Textquelle: Annette Jantzen; Glaubensworte, weiblich. Biblische Auslegungen und Gebete für heute © Verlag Herder GmbH, Freiburg i. B. 2023)

Frauenkreis

Der Frauenkreis trifft sich grundsätzlich am zweiten Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr im Gemeindehaus Marienberghausen.

Am **10. Dezember** findet die Adventfeier statt.

Termine 2026: **14. Januar und 8. Februar**

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Frauenkreis-Ausflug nach Königswinter



Auch in diesem Jahr war unser Frauenkreis wieder gemeinsam mit dem Frauenkreis Drabenderhöhe on Tour und auch dieses Mal als Geschenk der Kirchengemeinden.

Unser Pfarrerehepaar Kirsti und Gerhard Ratajek-Greier hatte, genau wie 2024, ein schönes Programm vorbereitet.

Am 24. September um 9.00 Uhr ging es los Richtung Königswinter. Mit der Drachenfelsbahn fuhren wir bis zur Drachenburg. Dort empfing uns unsere Führerin „Nina“, die uns mit viel Engagement und einem breiten Wissen die Geschichte der Burg erklärte. Man

spürte, wie sehr sie von Kind an damit verbunden war. Anschließend fuhren wir mit der Bahn weiter hoch bis zum Aussichtspunkt und genossen den herrlichen Blick weit über das Land. Der Wind pustete kräftig.

Wegen einer größeren Veranstaltung haben wir das Mittagessen draußen eingenommen. Anschließend erklärte uns Pfr. Ratajek-Greier, dass das Siebengebirge eigentlich mehr als 70 Berge hat und vulkanischen Ursprungs ist. Es folgten noch zahlreiche weitere Informationen, u. a., dass aus dem Gestein des Siebengebirges zahlreiche rheinische Kirchen erbaut wurden, u. a. der

Kölner Dom.

Pfrin. Kirsti Greier hielt eine Andacht mit dem Titel „Auf dem Berg“. In der Bibel finden wir viele Geschichten, die sich auf einem Berg zugetragen haben. Schon immer haben die Menschen auf einem Berg besondere Gottesnähe empfunden.

Anschließend fuhren wir mit der Dra- chenfelsbahn talwärts nach Königswinter und genossen Kaffee und Kuchen in einem Café an der Rheinpromenade. Mit schönen Erinnerungen an diesen Tag fuhren wir zurück nach Hause.

Wir bedanken uns herzlich bei Gernot Ratajek-Greier und Kirsti Greier für die super Idee, die Vorbereitungen und Durchführung. Ihr seid einfach spitze!

Ebenso danken wir Andrea Schin- kowski, die uns ihren Bus geliehen und auch gefahren hat.

Wir sind gespannt auf das nächste Mal.

Ingelore Baum

Spieldenachmittle

Der Spielekreis trifft sich jeden 1. und 3. sowie jeden 5. Montag im Monat. Mit viel Freude und bei guten Gesprächen werden Gesellschaftsspiele aller Art gemeinsam gespielt.

Die nächsten Termine sind:

01. Dez. 15. Dez. 05. Jan. 19. Jan. 02. Feb. 16. Feb.

Gestartet wird jeweils um 15.00 Uhr

Jeder darf gerne vorbeikommen – wir freuen uns immer auf „neue“ Gesichter.

Termine für die Pinnwand

01. Dez	15.00 Uhr	Spielekreis
10. Dez	15.00 Uhr	Adventsfeier Frauenkreis
15. Dez	15.00 Uhr	Spielekreis
16. Dez	19.30 Uhr	Trauergruppe „Raum geben“
21. Dez	15.00 Uhr	Gottesdienst mit dem Kindergottesdienst-Team
24. Dez	15.00 Uhr	Familiengottesdienst für kleine Kinder mit Pfrin. Greier
24. Dez	16.30 Uhr	Christvesper unter freiem Himmel in Löhe mit Pfrin. Greier, dem Posaunenchor und Krippenspiel
24. Dez	17.00 Uhr	Christvesper in Marienberghausen mit Pfr. Plasger und MGV
25. Dez	07.00 Uhr	Christmette mit Pfrin. Greier, dem Kirchenchor und dem Quempas-Chörchen
26. Dez	10.00 Uhr	Andacht gestaltet vom Presbyterium
31. Dez	18.00 Uhr	Silvestergottesdienst
01. Jan	15.00 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Neujahrsempfang
05. Jan	15.00 Uhr	Spielekreis
10. Jan	13.00 Uhr	Weihnachtsbaumaktion
11. Jan	16.00 Uhr	Konzert Ad libitum im Gemeindehaus
13. Jan	19.30 Uhr	Gesprächsabend mit Georg Plasger
14. Jan	15.00 Uhr	Frauenkreis
19. Jan	15.00 Uhr	Spielekreis
27. Jan	18.00 Uhr	Frauen-Leben-Glauben
02. Feb	15.00 Uhr	Spielekreis
04. Feb	19.30 Uhr	Terminbesprechung 2026 im Gemeindehaus
10. Feb	19.30 Uhr	Gesprächsabend mit Georg Plasger
11. Feb	15.00 Uhr	Frauenkreis
16. Feb	15.00 Uhr	Spielekreis
24. Feb	18.00 Uhr	Frauen-Leben-Glauben
27. Feb	19.00 Uhr	Kirchenkabarett

Kontakte und Ansprechpartner

**Öffnungszeiten
des Gemeindebüros**
donnerstags von
14.00 bis 16.00 Uhr

Gemeindebüro

02293 1778

Kirsti Greier	(Pfarrerin)	0176 57742393
Susanne Goße	(Vorsitzende Presbyterium)	0162 9412172
Thomas Terberger	(Finanzkirchmeister)	02293 8192989
Guido Pinzke	(Baukirchmeister)	0151 56004734
Reinhard Holländer	(Küster)	0172 2038028 und 02293 2439
Ingelore Baum	(Frauenkreis)	02293 939987
Leonie Schröder	(Frauen–Leben–Glauben)	02293 6974
Steffen Goße	(Posaunenchor)	0171 4348110
Manuela Ringsdorf	(Kirchenchor conTAKT)	02293 526
Anja Holländer	(Instrumentalkreis)	02293 9377334
Kimberley Lux	(Kindergottesdienst)	0157 55946613
Brigitte Polke	(Spielenachmittag)	02293 6114
Nadine Klein	(Sportgruppe)	0157 57899931
Sandra Thiele	(Gemeindebrief)	02293 9375360
Dietmar Hartmann	(Grüner Hahn)	02262 5049

Veröffentlichung ja oder nein? - Hinweis zum Datenschutz

Nach den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 und § 8 DSG-EKD) ist es uns erlaubt, bei besonderen Ereignissen in unserer Gemeinde (Taufe, Konfirmation, Trauung und Bestattung) Name, Anlass und Datum im Gemeindebrief zu veröffentlichen. Wer eine solche Veröffentlichung **nicht** wünscht, teilt dies bitte rechtzeitig (vor dem nächsten Redaktionsschluss) schriftlich oder per Mail (marienberghausen@ekir.de) dem Gemeindebüro mit. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt.



www.blauer-engel.de/uz195

